



MUT ZUR WAHRHEIT

Warum ist es so schwierig, Tatsachen anzusprechen und Probleme einzugestehen? Warum wurde die Altacher Bevölkerung bezüglich des erhofften Autobahnanschlusses monatelang im Unklaren belassen?

ABSAGE VON ASFINAG UND BUNDESMINISTERIUM

Bereits im Juni 2019 – ein halbes Jahr vor der Volksabstimmung – wurde die Gemeinde Altach von der ASFINAG informiert, dass ein Autobahnanschluss aufgrund der Rechtslage nicht möglich ist! Anstatt die Altacherinnen und Altacher

zu informieren, wurde bis zur Volksabstimmung immer und immer wieder erzählt, dass die Erfolgssaussichten noch nie besser waren. Willi Witzemann hat das mit seiner Hartnäckigkeit aufgedeckt und wurde im Jänner dieses Jahres vom Bundesministerium darüber informiert.

Die BürgerListe Altach + Die Grünen setzen sich für Transparenz und Bürgerbeteiligung ein. Wir engagieren uns dafür, dass öffentlich wird, was andere lieber im Dunkeln lassen wollen, egal ob es um eklatante Kostenüberschreitungen oder eben Nachrichten aus Wien geht.



WIR LIEBEN ALTACH

Wir freuen uns und grinsen über beide Ohren, weil wir 20(!) neue Altacherinnen und Altacher gewinnen konnten, bei uns und auf unserer Liste mitzumachen. Von Politikverdrossenheit keine Spur, Altach liegt vielen am Herzen und das macht Mut für die Zukunft. Wir sind eine engagierte Gruppe von ganz jungen, mittleren und älteren Altacherinnen und Altachern. Wir sind Studentinnen, Pensionistinnen, Unternehmer, Pädagoginnen oder Physiotherapeuten. Wir sind Gärtnerinnen, Fischer, Sportlerinnen, Wanderer, Musikerinnen, Bienenzüchterinnen, Genießerinnen, Tagträumer, Hyperaktive und Nachtgeister.

Eines haben wir jedoch alle gemeinsam – Altach im Herzen! Wir sind Freundinnen und Freunde von Altach und seiner Bevölkerung und wir engagieren uns seit 25 Jahren für unsere Gemeinde.

JETZT FÜR HEUTE UND MORGEN!

Wir treten für eine Dorfentwicklung ein, deren Ziele wir gemeinsam mit der Bevölkerung erarbeiten und umsetzen wollen.

VERKEHR UND UMWELTSCHUTZ

LKWS AUF ABWEGEN

Die in der ganzen Gemeinde errichteten, leicht abgechrägten Mehrzweckstreifen dürfen laut Gesetz nicht mehr von LKWs und KFZ befahren werden. LKW-Fahrerinnen und -Fahrer, denen nichts übrig bleibt, als diese Routen zu benutzen, machen sich tagein, tagaus strafbar, ohne, dass es den meisten bewusst ist.

LKW-VERKEHR ENTFLECHTEN

Gefährliche LKW-Fußgängersituationen müssen durch Einbahnregelungen für LKWs oder alternative Verbindungen vermieden werden. Die im Mobilitätskonzept beschriebenen Einbahnregelungen müssen ernsthaft und rasch in einer Testphase geprüft werden. Es kann nicht sein, dass die betroffenen Anrainerinnen und Anrainer Jahr für Jahr weiter vertröstet werden!

KINDER UND RADLER SCHÜTZEN

Schulkinder, Kindergärtler, Fußgängerinnen und Radler müssen auf Dorfstraßen Vorrang haben. Fußgängerübergänge müssen der Straßen-

verkehrsordnung entsprechen und im Bedarfsfall verbessert werden.

SANFTE MOBILITÄT FÖRDERN

- Ausbau der Fahrradabstellplätze und Fahrradstraßen
- Sichere Wege in Schule und Kindergarten
- Unverzüglich Tempo 30 auf allen Gemeindestraßen
- Überdachte Bushaltestellen

ZUERST LÖSUNG, DANN KIES!

Die BürgerListe Altach + Die Grünen sind der Meinung, dass es vor der Inbetriebnahme der neuen Kiesgrube und Investitionen in die Infrastruktur eine betriebsbereite Verkehrslösung für den Schwerverkehr braucht.

NAHERHOLUNGSGEBIET SICHERN

Wir in Altach brauchen unser Naherholungsgebiet am Alten Rhein und wir brauchen Grünzonen im Dorf und Freiflächen für unsere Kinder. Plätze zum Rennen, Tschütten und Spielen. Diese müssen in allen Aspekten der Dorfentwicklung mitberücksichtigt werden.

INFOS UNTER: BLA-ALTACH.AT



WIR HABEN SPASS, WIR HABEN MUT UND WIR SIND HARTNÄCKIG ;-)

WIR SIND HARTNÄCKIG

Wir interessieren uns nicht für Gemeindepolitik, weil wir uns damit wichtig machen, sondern weil wir Altach mitgestalten und weiter entwickeln wollen. Wir sind glühende Verfechter der politischen Debatte. Es geht nicht ums Gewinnen, sondern darum, alles noch ein wenig besser zu machen. Dafür brennen wir!

WIR SIND KEINE VERHINDERER

Manchmal könnte man uns als Spaßbremsen und Verhinderer wahrnehmen. Das kommt daher, weil wir aufzeigen, wo es etwas zu verbessern gibt und Obacht sagen, wenn etwas aus dem Ruder läuft.

WIR SIND TEAMPLAYER

Wir haben viele Expertinnen und Experten aus vielen verschiedenen Bereichen in unseren Reihen, sei es Soziales, Kunst & Kultur, Bildung, Verkehr, Wirtschaft und Finanzen oder Umwelt und Wohnen. Wir haben viel Teamgeist und deshalb auch sehr viel Energie und Elan. Wir kümmern uns um Altach und schauen darauf, dass die Bevölkerung informiert, eingebunden und auch ein Teil des ALTACH-TEAMS wird. Politik nicht von oben herab, sondern von "unten hinauf" – das ist unser Motto.

WIR SIND NICHT KONFLIKTSCHEU

Wir sagen was wir meinen und wir

tun das, von dem wir glauben, dass es das Richtige ist. Egal, ob es dabei um Umweltschutz, das Kieswerk, die Verkehrslösung, überdachte Bushaltestellen, die Kinderbetreuung oder Ganztagesschulformen mit verschränktem Unterricht geht. Ja, es gibt andere Meinungen dazu und die akzeptieren wir, aber wir kämpfen für unsere Ideen. Und wir sagen auch, wenn wir uns und die Bevölkerung hintergangen fühlen.



15. MÄRZ
BÜRGERLISTE
ALTACH + DIE
GRÜNEN

INFOSTAND & SPAZIERGANG

Wir freuen uns über jede Gelegenheit mit allen Altacherinnen und Altachern ins Gespräch zu kommen.

Besuchen Sie uns, kommen Sie vorbei, wir freuen uns über jedes Gespräch, jeden Input und jede Kritik.

INFOSTAND APOTHEKE UND BÄCKEREI MANGOLD

Willi Witzemann und sein Team stehen Ihnen Rede und Antwort.

SPAZIERGANG DURCHS DORF

Jeweils ausgehend von der Bäckerei Mangold machen Wolfgang und Bernie Weber mit Ihnen einen gemeinsamen Spaziergang zum Friedrichsfeld und ins Zentrum, um über Pläne und Visionen zu diskutieren.

BÄCKEREI MANGOLD

Sa. 07. und Sa. 14. März
8:30 bis 14:00 Uhr

APOTHEKE

Sa. 07. und Sa. 14. März
8:30 bis 12:00 Uhr

DORFSPAZIERGANG

Sa. 07. und Sa. 14. März
Jeweils 10:30 und 13:00 Uhr ab Mangold

20 NEUE IM TEAM – GEMEINSAM FÜR ALTACH

- 1 Willi Witzemann | Personalvertreter, Lehrer 1959
- 2 Wolfgang Weber | Physiotherapeut, 1969
- 3 Magdalena Flatz | Angestellte, 1991
- 4 Bernie Weber | Werbefachmann, Musiker, Politiker 1963
- 5 Stefan Flatz | AHS-Lehrer, 1955
- 6 Andrea Müller | kaufm. Angestellte, 1971
- 7 Werner Tomaselli | Pensionist, 1954
- 8 Günter Schuler | Landesbediensteter, 1962
- 9 Elisabeth Sturm | Pensionistin, 1955
- 10 Judith Niederklopper-Würtinger | Kultur- u. Kunstvermittlerin, 1963
- 11 Daniel Flatz | Abteilungsleiter, 1990
- 12 Alexander Wachter | Polizist, Sozialarbeiter, 1979
- 13 Maximilian Müller | Projektleiter, 1989
- 14 Rahel Vogler | Studentin, 1996
- 15 Christof Weber | Unternehmer, 1963
- 16 Claudia Neic | Lehrerin, 1991
- 17 Oliver Rohrer | Leitender Angestellter, 1966
- 18 Monika Mittelberger | Einzelhandelskauffrau, 1982
- 19 Claudia Beck | AHS-Lehrerin, 1984
- 20 Harald Walser | Historiker, 1953
- 21 Martina Breznik | Päd. Fachkraft, 1982
- 22 Ferdinand Eberle | Informatiker, 1962
- 23 Elke Perle | Direktrice, 1960
- 24 Louise Nielsen | Politikwissenschaftlerin, 1986
- 25 Gerold Perle | Steuersachbearbeiter, 1958
- 26 Stefan Beiser | Gemeindebediensteter, 1974
- 27 Irmtraud Heinzle | DGKS, 1961
- 28 Julia Brändle | Sozialarbeiterin, 1982
- 29 Markus Fleisch | Elektrotechniker, 1968
- 30 Ingrid Hartmann | Pensionistin, 1958
- 31 Alexander Georg Schenkenbach | Techniker, 1962
- 32 Natalie Bailey | Krankenschwester, 1984
- 33 Markus Bernsteiner | Projektleiter, 1973
- 34 Karin Längle | Pensionistin, 1954
- 35 Max Hartmann | Pensionist, 1954
- 36 Isolde Klien | Psychologin, 1963
- 37 Georg Frühwirth | AHS-Lehrer, 1968
- 38 Hannelore Kopf | Hausfrau, 1955
- 39 Philipp Nachbaur | Bauingenieur, 1972
- 40 Germana Marte | Pensionistin, 1949
- 41 Christoph Miller | DGKP, 1971
- 42 Maria Irgang | Pensionistin, 1949
- 43 Kornelia Gächter | AHS-Lehrerin, 1964
- 44 Rudolf Gächter | Schlosser, 1961
- 45 Helga Müller | Pensionistin, 1955
- 46 Alexander Petrovic | AHS-Lehrer, 1964
- 47 Benjamin Nielsen | Feldgemüsebau Facharbeiter, 1987
- 48 Liselotte Heinzle | Pensionistin, 1933
- 49 Walter Schuler | Buchhändler, 1957
- 50 Barbara Walser | Geschäftsführerin, 1955
- 51 Kapakli Sevinc | Angestellte, 1966
- 52 Léna Weber | Tanzlehrerin, 2001
- 53 Helmut Giesinger | Pensionist, 1952

10 GRÜNDE FÜR DIE WAHL DER BÜRGER- LISTE ALTACH + DIE GRÜNEN

Warum sollen Sie am 15. März der BürgerListe Altach + Die Grünen Ihre Stimme geben? Zum Beispiel weil ...

1. ... wir kontinuierlich für Offenheit, Transparenz und ein konstruktives Miteinander eintreten.
2. ... wir konfliktfähig sind – Demokratie lebt auch von sachlich aufgearbeiteten Debatten.
3. ... wir uns konsequent für mehr Bürgerbeteiligung einsetzen.
4. ... wir auf unser Naherholungsgebiet am Alten Rhein schauen und es zum Naturschutzgebiet machen wollen.
5. ... wir der sanften Mobilität (Fuß, Rad, Bus & Bahn) Vorrang geben.
6. ... wir uns für das zusätzliche Angebot einer Ganztagschule mit verschränktem Unterricht einsetzen.
7. ... wir sozialen Wohnbau und leistbares Wohnen im Fokus haben und auch umsetzen wollen.
8. ... wir überzeugt davon sind, dass Meinungsvielfalt besser als eine Alleinregierung ist.
9. ... wir für eine rasche Lösung der LKW-Verkehrproblematik im Dorf sind und wir mit einem neuen Kiesabbau zuwarten wollen, bis eine Lösung der Schwerverkehrproblematik umgesetzt ist.
10. ... wir viel Spaß und Freude an der Altacher Gemeindepolitik haben.



**15. MÄRZ BÜRGERLISTE
ALTACH + DIE GRÜNEN**



BürgerListe Altach + Die Grünen

Achstraße 57, 6844 Altach
buengerliste@bla-altach.at
bla-altach.at

INFOS UNTER: BLA-ALTACH.AT